

Niederschrift

Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsentwicklung und Gewerbeförderung der Gemeinde Wiek

Sitzungstermin:	Mittwoch, 30.10.2019
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	20:25 Uhr
Ort, Raum:	Kulturscheune "Günter Käning", Gerhart-Hauptmann-Straße 9 A, 18556 Wiek

Anwesend

Vorsitz
Friederike von Buddenbrock

Mitglieder
Lars Bantow
Rico Kürschner
Matthias Orth

Protokollant
Irinka Quade

Abwesend

Mitglieder
Gesine Häfner

entschuldigt

Gäste:

Frau Petra Harder Bürgermeisterin
Herr Harald Pense und weitere

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Wahl des Stellvertreters des Vorsitzenden des Wirtschaftsausschusses gemäß § 36 (4) KV M-V
- 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 4 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 14.08.2019
- 5 Bürgerhinweise und Fragen
- 6 Abwicklung der Tagesordnungspunkte
 - 6.1 "Runder Tisch" mit den Gewerbetreibenden aus den Bereichen Gastronomie, Freizeit, Kultur zu dem Thema „Touristische Veranstaltungen der Gemeinde Wiek Saison 2020"
 - 6.2 Einbindung der örtlichen Gastgeber zu dem Thema "Touristische Veranstaltungen in Wiek in der Saison 2020"
 - 6.3 Maßnahmen zur Verbesserung der „Zahlungsmoral“ bei der örtlichen Kurabgabe Beratung des Entwurfs des Beschlussantrages
 - 6.4 Touristische Maßnahmen/Veranstaltungen der Gemeinde Wiek / formale Beschließung von Veranstaltungsplänen
 - 6.5 Fördermöglichkeiten von Maßnahmen zur Sicherung der örtlichen Grundversorgung (z.B. Einzelhandel, medizinische Grundversorgung)
 - 6.6 Überörtliche Abstimmung der geplanten touristischen Veranstaltungen 2020 im Bereich Amt Nord Rügen und insbesondere auf Wittow
- 7 Schließen der Sitzung

Nichtöffentlicher Teil

- 8 Eröffnung des nicht öffentlichen Teiles der Sitzung
- 9 Abwicklung Tagesordnungspunkte nicht öffentlicher Teil

- | | | |
|-----|--|---------------|
| 9.1 | Abrechnung der Betriebskosten des Heimatvereins in der Kulturscheune in Wiek | 101.07.024/19 |
| 10 | Fragen und Hinweise der Gemeindevertreter | |
| 11 | Schließen der Sitzung nicht öffentlicher Teil | |

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Die Ausschussvorsitzende Frau von Buddenbrock eröffnet um 18:00 Uhr die 2. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsentwicklung und Wirtschaftsförderung. Sie stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit mit 4 anwesenden Mitgliedern fest.

2 Wahl des Stellvertreters des Vorsitzenden des Wirtschaftsausschusses gemäß § 36 (4) KV M-V

Wahl des Stellvertreters:

Vorschläge: Herr Matthias Orth

Beschluss:

Herr Matthias Orth wird als Stellvertreter gewählt.

Ausgeschlossen ist/sind:

Abstimmungsergebnisse				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
4	4	0	0	0

* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot Aufgrund des § 24 der KV M-V

3 Änderungsanträge zur Tagesordnung

Anträge auf Änderung der Tagesordnung liegen nicht vor, die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

4 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 14.08.2019

Es gibt keine Änderungen/Ergänzungen zur Niederschrift. Die Niederschrift vom 14. August 2019 wird einstimmig genehmigt.

5 Bürgerhinweise und Fragen

Bürger1 stellte seinen Verein (Orenda e.V.) kurz vor und bittet um Unterstützung bezüglich Liegeplatz für sein Boot. Im Moment ist sein Liegeplatz im Hafendorf. Er fragt an ob es eventuell günstige Konditionen für einen Liegeplatz für Veranstal-

tungen gibt. Bittet um schriftliche Antwort nach Prüfung, bzw. Telefonisch über Frau von Buddenbrock.
(Eine Kurzvorstellung des Orenda e.V., Breege ist beigelegt).

6 Abwicklung der Tagesordnungspunkte

6.1 "Runder Tisch" mit den Gewerbetreibenden aus den Bereichen Gastronomie, Freizeit, Kultur zu dem Thema „Touristische Veranstaltungen der Gemeinde Wiek Saison 2020"

(Zur Fristwahrung: Vorsorglicher) Antrag auf Beschlussfassung des Wirtschaftsausschusses Wiek gemäß Protokoll der konst. Sitzung des Wirtschaftsausschusses vom 14.8.2019

Er wurde in dieser Form der Gemeinde bereits am 16.10.2019 zugeleitet, da bis dato dem Wirtschaftsausschuss keine anderweitigen Informationen zur formalen Umsetzung zugegangen sind.

Der Wirtschaftsausschuss Wiek ersucht die Gemeindevertretung Wiek folgenden Beschluss zu fassen:

Die Gemeinde Wiek möchte touristisch orientierte Gewerbetreibend und Gastgeber stärker in ihre Maßnahmenplanung bzw. Veranstaltungen im Rahmen des Gästeprogrammes einbinden.

Das erfordert die Möglichkeit zu strukturiertem Austausch. Im ersten Schritt beauftragt die Gemeindevertretung Wiek den Wirtschaftsausschuss deshalb mit der zeitnahen Organisation und Durchführung eines „Runden Tisches“ mit den Gewerbetreibenden gemäß beigelegter Liste.

Siehe dazu auch die Anlagen: 1. Entwurf Anschreiben 2. Liste der einzuladenden Gewerbetreibenden (nicht abschließend)

Ort und Datum sind noch festzulegen.

Zielsetzung der Maßnahme/Begründung

Ziel des o.g. Austausches ist die weitere Verbesserung bzw. Steigerung der Wirksamkeit der touristisch orientierten Maßnahmen der Gemeinde Wiek durch Abstimmung mit den Gewerbetreibenden hinsichtlich deren Anforderungen und Aktivitäten.

Die Gemeinde Wiek wendet nicht unerhebliche finanzielle Mittel zur Förderung des Tourismus auf, die sich aus den Quellen „Kurabgabe“ und Fremdenverkehrsabgabe“ speisen. Um diese besondere Form der Wirtschaftsförderung möglichst effizient einzusetzen, sollen die Erfahrungen und Anforderungen der Gewerbetreibenden /Dienstleister verstärkt berücksichtigt werden: Die von der Gemeinde durchgeführten Maßnahmen bzw. Veranstaltungen für die Gäste des Ortes bilden auch für die Gewerbetreibenden Rahmen und Hintergrund ihrer Aktivitäten und beeinflussen damit ihren wirtschaftlichen Erfolg.

Die geplante Veranstaltung mit den Gewerbetreibenden soll konstruktiver Kritik und Anregungen Raum geben und Möglichkeiten der Mitgestaltung aufzeigen.

Angestrebtes Datum: zeitnah Monatswechsel Oktober / Anfang November 2019

Ort der Durchführung: noch festzulegen

Kosten der Maßnahme: derzeit keine erkennbar

Anlage 2 zu Beschlussantrag „Durchführung runder Tisch für die Gewerbetreibenden“ ENTWURF

Zu Sehr geehrte...

Die Herbstferien sind vorüber und die damit auch die diesjährige Gastesaison für Wiek. Es ist damit an der Zeit, einen Gang zurückzuschalten und eine erste Bilanz zu ziehen für das Jahr 2019.

Die Attraktivität des Ortes für die Gäste ist wichtig für den Erfolg auch Ihres Unternehmens. Die Gemeinde setzt deshalb einen nicht unerheblichen Teil der Einnahmen aus Kurtaxe und Fremdenverkehrsabgabe für Veranstaltungen ein, die dazu beitragen sollen, Wiek als lohnenswertes Reiseziel noch fester zu etablieren. Sie bieten idealerweise gleichzeitig förderlichen Rahmen und Hintergrund für das gästeorientierte Angebot auch Ihres Unternehmens.

Der neu etablierte Wirtschaftsausschuss der Gemeinde Wiek hat deshalb u.a. das Ziel sicherzustellen, dass die eingesetzten Mittel größtmögliche Wirksamkeit entfalten – für Gäste und Gewerbe. Dafür möchte er auch aus Ihren Erfahrungen lernen. Wir bitten deshalb um Ihre Einschätzung - auch und insbesondere - zu gewählter Art und Häufigkeit der Veranstaltungen hier in Wiek. Hatten die Veranstaltungen - aus Sicht Ihres Unternehmens - den richtigen Schwerpunkt? Wie können Ihre Aktivitäten und die Anstrengungen der Gemeinde zukünftig noch besser aufeinander abgestimmt werden? Welche Ideen und Anregungen haben Sie für die kommende Saison? Was wünschen Sie sich von der Gemeinde hinsichtlich der Entwicklung des Tourismus hier in Wiek?

All dies möchten wir in lockerer Atmosphäre in der Kulturscheune Wiek mit Ihnen an einem „runden Tisch“ erörtern. Wenn Sie selber nicht teilnehmen können: senden Sie gerne einen Vertreter - oder schreiben Sie uns Ihre Erfahrungen, Hinweise und Anregungen postalisch. Selbstverständlich führen wir auch gerne ein persönliches Gespräch.

Für unsere Planungen bitten wir um Zusage per Email unter dem Stichwort „Runder Tisch xy Oktober 19“ bis zum

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und Ihre Mitwirkung.

Terminvorschlag wäre der 13.11.2019 um 19:00 Uhr in der Kulturscheune
Die Einladungen können persönlich übergeben werden

Es wird die Frage an Frau Harder gestellt, ob es eine Wirtschaftsförderung für den Wirtschaftsausschuss gibt.

6.2 Einbindung der örtlichen Gastgeber zu dem Thema „Touristische Veranstaltungen in Wiek in der Saison 2020“

Zu 6.2 Beschlussantrag zur Durchführung von Maßnahmen zur verbesserten Einbindung der Gastgeber in Tourismusfördernde Maßnahmen der Gemeinde Wiek.

Hintergrund für diesen Beschlussantrag

Die örtlichen Gastgeber sind sowohl Botschafter für unseren Erholungsort als auch Erfüllungsgehilfe bei der Erhebung der Kurtaxe. Diese Mittel werden zweckgebunden zur Tourismusförderung eingesetzt. Der tägliche Umgang mit den Gästen und die daraus sich ergebende Erfahrung für deren Anforderungen an z.B. touristische Angebot - die aus Kurabgaben finanziert werden! - kann ein wichtiger

Baustein werden für ein im Sinne der Tourismusförderung erfolgreiches Veranstaltungsprogramm.

Zugleich fördert die Einbindung der Gastgeber in diesen Prozess deren Identifikation mit dem touristischen Angebot der Gemeinde und fördert die Akzeptanz für die Erhebung der Kurtaxe und die Fremdenverkehrsabgabe insgesamt.

ENTWURF für die Sitzung des Wirtschaftsausschusses Wiek 30.10.2019

Der Wirtschaftsausschuss Wiek ersucht die Gemeindevertretung Wiek Folgenden Beschluss zu fassen:

Die Gemeinde Wiek möchte touristisch orientierte Gewerbetreibende und Gastgeber stärker in ihre Maßnahmenplanung bzw. Veranstaltungen im Rahmen des Gästeprogrammes einbinden.

Dies erfordert die Möglichkeit zu strukturiertem Austausch.

Die Gemeindevertretung Wiek beauftragt deshalb den Wirtschaftsausschuss mit der zeitnahen Organisation und Durchführung eines „Runden Tisches“ mit den Gastgebern (Kurklinik, Hotels, Pensionen, Anbietern von Ferienwohnungen mit 10 Betten und mehr, Campingplätze).

Anbieter von Unterkünften, die weniger als 10 Betten anbieten, werden im Rahmen einer schriftlichen Befragung (online? Postalisch?) in den Prozess eingebunden.

Ort und Datum sind noch festzulegen.

Zielsetzung der Maßnahme/Begründung

Ziel des o.g. Austausches ist die weitere Verbesserung bzw. Steigerung der Wirksamkeit der touristisch orientierten Maßnahmen der Gemeinde Wiek.

Gerade die Gastgeber verfügen Dank ihres täglichen Kontaktes mit den Gästen über große Erfahrung hinsichtlich der Erwartungshaltung der Gäste an das touristische Angebot im Erholungsort Wiek. Für dieses wendet die Gemeinde nicht unerhebliche Mittel auf, die sich aus den Quellen „Kurabgabe“ und „Fremdenverkehrsabgabe“ speisen.

Die von der Gemeinde durchgeführten Maßnahmen bzw. Veranstaltungen für die Gäste des Ortes bilden für die Gastgeber Rahmen und Hintergrund ihres eigenen Angebotes – und beeinflussen damit ihren wirtschaftlichen Erfolg. Um diese besondere Form der Wirtschaftsförderung möglichst effizient einzusetzen, sollen die Erfahrungen der Gastgeber deshalb verstärkt berücksichtigt werden.

Angestrebtes 15.01.2020

Ort der Durchführung: Kulturscheune Wiek

Kosten der Maßnahme: derzeit keine erkennbar

Es wird die Frage gestellt warum eine Trennung zwischen große und kleine Gastgeber?

6.3 Maßnahmen zur Verbesserung der „Zahlungsmoral“ bei der örtlichen Kurabgabe Beratung des Entwurfs des Beschlussantrages

Zu 6.3 Beschlussantrag: Beschlussantrag zur verbesserten Durchsetzung der Kurabgabebesatzung der Gemeinde Wiek

Hintergrund

Beschlussantrag zur verbesserten Durchsetzung der Kurabgabesatzung der Gemeinde Wiek

Hintergrund dieses Antrages ist, dass häufig sowohl bei den Gastgebern als auch bei den Gästen ein Informationsdefizit besteht.

Der öffentlich zugänglichen Text sind in „Amtsdeutsch“ gehalten – und erläutert nicht die Regelungen Kurabgabesatzung. Zudem weisen sie nur in unvollständiger Form auf den Erhebungsmechanismus nicht hin (Siehe Webseite Wiek).

Ziel muss zudem sein, dass die Gäste bei ihren Wohnungsgebern aktiv die Kurkarte einfordern: dazu muss bei den Gästen Kenntnis darüber geschaffen werden, dass sie selber ein hohes Interesse daran haben, satzungskonform eine Kurkarte zu erhalten, da eine „Abgabenverkürzung“ eine Ordnungswidrigkeit darstellt, die mit Bußgeldern geahndet werden kann.

ENTWURF für die Sitzung des Wirtschaftsausschusses Wiek 30.10.2019

Der Wirtschaftsausschuss Wiek ersucht die Gemeindevertretung Wiek Folgenden Beschluss zu fassen:

Neufassung der Informationstexte für Gastgeber zu den gesetzlichen Meldepflichten und Aufbewahrungspflichten und zur Kurabgabe und für die Gäste im Ort (nur Kurabgabe):

Gastgeber: In einfacher Sprache gehaltene Information zu den gesetzlichen Grundlagen und Erläuterung der Kurabgabesatzung der Gemeinde Wiek, Meldepflichten (Gästeregister) nach dem Bundesmeldegesetz und der Verpflichtung, ab einer bestimmten Bettenzahl Übernachtungen an das statistische Landesamt zu melden.

Die Information weist explizit darauf hin, dass

1. alle Wohnungsgeber (Pension, Hotel, FeWo, Hafenmeisterei, Campingplatz, private Gastgeber) verpflichtet sind, binnen 24 Stunden die Kurkarte auszustellen und auszuhändigen
2. die Kurtaxe an den Wohnungsgeber zu entrichten ist
3. diese Kurtaxe samt Unterlagen spätestens zum Ende des Monats bei der Gemeinde abzurechnen sind.

Hinweis darauf, dass Verstöße sowohl für die Gastgeber als auch für die Gäste Ordnungswidrigkeiten sind, die im Falle der Wohnungsgeber mit Geldbußen von bis zu 10.000€ zu rechnen ist.

2. **Gäste:** Neufassung des Informationstextes für die Gäste zum Thema Kurabgabe in einer freundschaftlichen, gästeorientierten Sprache.

Die Information weist explizit darauf hin, dass

- alle Wohnungsgeber (Pension, Hotel, FeWo, Hafenmeisterei, Campingplatz, private Gastgeber) verpflichtet sind, binnen 24 Stunden die Kurkarte auszustellen, auszuhändigen
- die Kurtaxe an den Wohnungsgeber zu entrichten ist

Hinweis darauf, dass Gäste, die in Wohnmobilen außerhalb von Campingplätzen im kurabgabepflichten Ortsbereich übernachten, ihre Kurtaxe direkt im Tourismusbüro zu entrichten haben.

Hinweis darauf, dass das Nichtbezahlen der Kurtaxe für den Gast eine Ordnungswidrigkeit darstellt. / eine erhöhte Abgabe fällig wird.

Kosten dieser Kommunikationsmaßnahme: juristische Prüfung der Texte, ggf. Vervielfältigung zur Auslage in der Tourismusinformation und zum Aushang.

Kontrollen werden nur durch das Amt durchgeführt. Außerdem sollte darüber im Gästeboten berichtet werden (Verbreitung an alle Gäste und Gastgeber).

Es sollte ein getrennter Beschlussvorschlag zum Antrag ohne erhöhte Kurabgabe entworfen werden. Hierzu müssen die Texte noch überarbeitet werden.

Abstimmung über den Beschlussvorschlag:

Antrag an die Gemeindevertretung, dass die Kurabgabe der Gemeinde Wiek überarbeitet wird.

Der Wirtschaftsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung den Beschlussvorschlag, dass bei nicht gezahlter Kurabgabe der Gast zur Verantwortung gezogen werden soll und eine erhöhte Abgabe zu entrichten ist.

Ausgeschlossen ist/sind:

Abstimmungsergebnisse				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
4	4	0	0	0

* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot Aufgrund des § 24 der KV M-V

6.4 Touristische Maßnahmen/Veranstaltungen der Gemeinde Wiek / formale Beschließung von Veranstaltungsplänen

Beschlussantrag: Formaler Beschluss zu geplanter Veranstaltung zur Tourismusförderung

Hintergrund

Die kommunikativ unglücklichen Vorgänge rund um das ausgefallene Erntefest – zu Gunsten einer anderen Veranstaltung – hat für Irritationen geführt, die zu vermeiden gewesen wären.

ENTWURF für die Sitzung des Wirtschaftsausschusses Wiek 30.10.2019

Der Wirtschaftsausschuss Wiek ersucht die Gemeindevertretung Wiek Folgenden Beschluss zu fassen:

Veranstaltungen bzw. Veranstaltungspläne, die aus zweckgebundenen Mitteln (Kurabgabe, Fremdenverkehrsabgabe) finanziert werden, sind öffentlich zu beschließen und ggf. auch abzukündigen.

Zielsetzung der Maßnahme/Begründung

Gastgeber, Gewerbetreibende und Mitwirkende sind frühzeitig und verbindlich über geplante Veranstaltungen – und ggf. deren Abkündigung - zu unterrichten bzw. die Information dazu muss zumindest aus öffentlich zugänglichen Beschlusslagen ersichtlich sein.

Veranstaltungen, insbesondere solche, die sich aus zweckgebundenen Abgaben finanzieren, sind im Sinne der Transparenz von der Gemeindevertretung in öffentlicher Sitzung zu beschließen.

Die Verpflichtung zur Erhebung der Kurabgabe im Auftrag Gemeinde und die Fremdenverkehrsabgabe belasten die Unternehmen zeitlich und finanziell. Dafür gilt es größtmögliche Akzeptanz zu schaffen. Es muss deshalb dem Eindruck vorgebeugt werden, dass die durch die Gastgeber für die Gemeinde erhobene Kurabgabe und die Fremdenverkehrsabgabe der Unternehmen ein „Topf“ ist, dessen Verwendung hinter verschlossenen Türen beschlossen wird.

Umsetzung: ab Beschlussfassung
Kosten der Maßnahme: keine

Ausgeschlossen ist/sind:

Abstimmungsergebnisse				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
4	4	0	0	0

* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot Aufgrund des § 24 der KV M-V

6.5 Fördermöglichkeiten von Maßnahmen zur Sicherung der örtlichen Grundversorgung (z.B. Einzelhandel, medizinische Grundversorgung)

Termin ist der 07.11.2019 im Landkreis. Anwesend sind Frau von Buddenbrock und Frau Richter. Frau von Buddenbrock wird Protokoll führen und darüber informieren. Es soll sich über eine Wirtschaftsförderung für den Lebensmitteleinzelhandel informiert werden.

Über das Ergebnis der Beratung wird die Gemeindevertretung von Frau von Buddenbrock informiert.

6.6 Überörtliche Abstimmung der geplanten touristischen Veranstaltungen 2020 im Bereich Amt Nord Rügen und insbesondere auf Wittow

Der Veranstaltungsplan 2020 sollte, für eine bessere Terminkoordinierung, zwischen den einzelnen Gemeinden auf ganz Wittow abgestimmt werden.

Herr Hein bittet darum den Musiksommer zu integrieren. Hierbei geht es darum, dass der Verein die Gewerbetreibende und verschiedene Gastronomen begeistern soll.

7 Schließen der Sitzung

Frau von Buddenbrock beendet um 19:20 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

Vorsitz:

Protokollant:

Friederike von Buddenb-

Irinka Quade

rock